



Markt Großlangheim

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 07.09.2021
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:40 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Kulturhauses Großlangheim

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Sterk, Peter

Mitglieder des Marktgemeinderates

Bergmann, Elena
Droll, Karsten
Droll, Norbert
Dürr, Melanie
Günther, Matthias
Pfannes, Bernd
Scheller, Christian
Schwitalla, Frank
Sterk, Heike

Schriftführerin

Endres, Irene

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Baumann, Benjamin
Grebner, Björn
Haupt, Walter

Erster Bürgermeister Peter Sterk eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 03.08.2021

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 03.08.2021 wurde den Gremienmitgliedern mit der Sitzungseinladung zugestellt. Es wurden keine Einwendungen erhoben und die Niederschrift wird somit genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

2 Aufnahme eines zusätzlichen Punktes für den öffentlichen Teil der Sitzung

Der Vorsitzende bittet um zusätzliche Aufnahme von einem Punkt für den öffentlichen Teil der Tagesordnung:

3.3. Antrag zu einer Überdachung der Haustür, Schloßhof 19

Beschluss:

Der Marktgemeinderat erteilt seine Zustimmung den zusätzlichen Punkt aufzunehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

3 Bauangelegenheiten

3.1 Neuerrichtung eines Balkons - Flurnummer 436, Roßgasse 54

Sachverhalt:

Der Eigentümer der Flurnummer 436, Rossgasse 54 plant die Neuerrichtung eines Balkons an der Westseite des bestehenden Wohnhauses.

Für das oben genannte Grundstück besteht der qualifizierte Bebauungsplan „Großlangheim“. Das Bauvorhaben hält die darin enthaltenen textlichen Festsetzungen ein.

Die Errichtung eines Balkons ist aus baurechtlicher Sicht jedoch als genehmigungspflichtig einzustufen, da sich dadurch die äußere Gestalt des Bestandsgebäudes in genehmigungspflichtiger Weise verändert.

Der Balkonanbau soll aus einer Stahlkonstruktion errichtet werden und weist eine Grundfläche von 33 Quadratmetern auf. Eine Bedachung soll nicht errichtet werden.

Beschluss:

Dem vorliegenden Bauantrag zur Neuerrichtung eines Balkons auf der Flurnummer 436, Rossgasse 54 wird durch den Marktgemeinderat Großlangheim die Zustimmung erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

3.2 Errichtung eines Kaltwintergartens Flurnummer 330/7, Kranzerweg 15 in Großlangheim

Sachverhalt:

Der Bauherr plant die Errichtung eines Kaltwintergartens an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück mit der Flurnummer 330/7 in Großlangheim.

Für das genannte Grundstück besteht der qualifizierte Bebauungsplan „Großlangheim“. Das Bauvorhaben hält die Festsetzungen bezüglich der Dachneigung sowie der Art der Dacheindeckung nicht ein.

Gemäß den Festsetzungen wird eine Dachneigung für ein flachgeneigtes Dach zwischen 26 und 30 Grad vorgeschrieben.
Um eine möglichst harmonische und unauffällige Anpassung an das vorhandene Wohnhaus zu gewährleisten, soll die nun geplante Dachneigung bei 6,8 Grad liegen. Der benötigten Befreiung kann durch den Marktgemeinderat die Zustimmung erteilt werden.

Des Weiteren soll die Dacheindeckung mit Sicherheitsverglasung erfolgen. Laut den Festsetzungen des Bauungsplans muss die Dacheindeckung mit Dachziegeln im Farbspektrum rot bis dunkelbraun erfolgen.

Dieser Befreiung kann ebenfalls die Zustimmung durch den Marktgemeinderat erteilt werden.

Weitere Befreiungen von den textlichen Festsetzungen des Bauungsplans sind gemäß den vorliegenden Antragsunterlagen nicht erforderlich.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Großlangheim erteilt dem Bauvorhaben zur Errichtung eines Kaltwintergartens auf dem Grundstück mit der Flurnummer 330/7, Kranzerweg 15 das gemeindliche Einvernehmen.

Die baurechtliche Prüfung erfolgte anhand der eingereichten Unterlagen und der darin enthaltenen Angaben.

Einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

3.3 Antrag zur Überdachung Hauseingang Schloßhof 19

Der Eigentümer Schloßhof 19, Großlangheim, bittet um Genehmigung für eine Hauseingangüberdachung, da diese über Gemeindegrund ragt.
Bürgermeister Sterk informiert, dass es in der Roßgasse 2 schon einmal eine Genehmigung in der Art gab.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat erteilt seine Zustimmung, wenn das Vordach incl. evtl. Dachrinne nicht weiter als 0,80 m in den Gemeindegrund ragt und keine Stützen und seitliche Verblendungen, außer die notwendigen Kopfbänder (Stützstreben) erhält. Für eventuelle Beschädigungen am Vordach durch Verkehrsteilnehmer wird keine Haftung übernommen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 9 Nein 1 Anwesend 10

4 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

- Im „Haus für Kinder“ arbeitet zurzeit die Firma Rank und Firma Wittek, die Ausschreibungen für Fenster und weitere Gewerke laufen.
- Ebenso laufen die Ausschreibung für die Rodungen zum Bau des Zulaufkanals nach Kitzingen. Mit dem Beginn der Kanalleitung ist im August 2022 zu rechnen.
- Die Maßnahmen die vom Regionalbudget der Dorfschätze bezuschusst wurden, sind demnächst abgeschlossen. Die neuen Geräte wurden bereits am Spielplatz installiert. Bei der Baumauswahl ist der Ortverschönerungsverein beteiligt. Die Bänke am Panoramaweg werden demnächst aufgestellt.
- Die Straßensanierung von der Bergmarder zur Hardt wird gerade ausgeführt.
- Am Freitag, den 10.09.2021, von 13:45 Uhr bis 14:45 Uhr macht der Impfbus (Corona) des Landkreises am Winzerbrünne Station. Wer möchte kann sich ohne Termin mit dem Impfstoff von Biontech/Pfizer impfen lassen.
- Am Sonntag, 19. September um 16:00 Uhr wird in der Turnhalle Großlangheim eine Bürgerversammlung stattfinden. Die 3 G Regel ist zu beachten.

- Aufgrund der Hochwasserlage im Juli 2021 wird das Thema „Hochwasserschutz“ vom Wasserwirtschaftsamt und der Staatsregierung wieder stärker unterstützt, das wurde von den Lenkungsgruppentreffen der Dorfschätze berichtet.
- Bei der Installation der digitalen Tafeln kam es zu Komplikationen. Die Firma Kindermann (über Firma MR-Datentechnik) hat zugesagt, bis spätestens Montag alles endgültig zu installieren und auch zu reinigen.
- Ein Anlieger möchte die Streichung von einigen Parkplätzen in der Bahnhofstraße, um leichter aus seinem Anwesen fahren zu können und damit sichergestellt ist das er immer herausfahren kann. Der Fall wird erst in der nächsten Sitzung entschieden, damit sich die Rätinnen und Räte ein Bild vor Ort machen können.
- Im Mitteilungsblatt wurde darauf hingewiesen, dass jeder Hausbesitzer seine Wasserzähler in bestimmten Abständen überprüft, ob dieser auch mal komplett still steht. Es gibt einen erhöhten Nachtverbrauch im Bereich Friedhof, Kranzerweg, Landwehrstraße, Prof.-Mader Straße, Haider Weg. Dies deutet auf eine undichte Stelle hin, die noch nicht geortet werden konnte.